

„48 Stunden“-Aktionen

„48 Stunden Fläming 2016“

**Auftaktveranstaltung am 28.01.2016
in Treuenbrietzen**

Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
und LAG Fläming-Havel e. V.

28.01.2016

Ziele der „48 Stunden“- Aktionen

- Bündelung touristischer Angebote und Veranstaltungen mit öffentlicher Mobilität
- Erschließung touristischer Potenziale für Besucher und dadurch
- Gewinnung zusätzlicher Touristen, Vorstellung der Region, lokaler Produkte und Lebensumstände
- Den Nutzen von öffentlicher Mobilität für touristische Anlässe zeigen und dadurch
- neue langfristige Nachfrage schaffen



Quelle: VBB

Neues Bewusstsein und Mut für integrierte regionale Mobilitätsdienstleistungen entwickeln!

Wie entstand die Idee?

Die Idee entstand 2007 im Rahmen eines EU-Forschungsprojektes mit dem Ziel, Gebiete, die besonders vom demografischen Wandel betroffen sind, attraktiv zu halten und Besucher aus dem Ballungsraum Berlin in diese Regionen zu „locken“



Quelle: VBB



.... ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Rahmenbedingungen

- Busrundtour, die immer an einem Bahnhof beginnt
- Busse fahren mindestens im Stundentakt
- Anreise mit der Bahn aus Berlin sollte nicht länger als eine Stunde dauern
- Tarif: VBB-Abo 65+; Brandenburg-Berlin-Ticket, VBB-Tarif



Ziel: Die Gäste sollen wieder kommen, auch wenn keine speziellen Aktionen stattfinden

Gäste der „48 Stunden“- Aktionen 2015

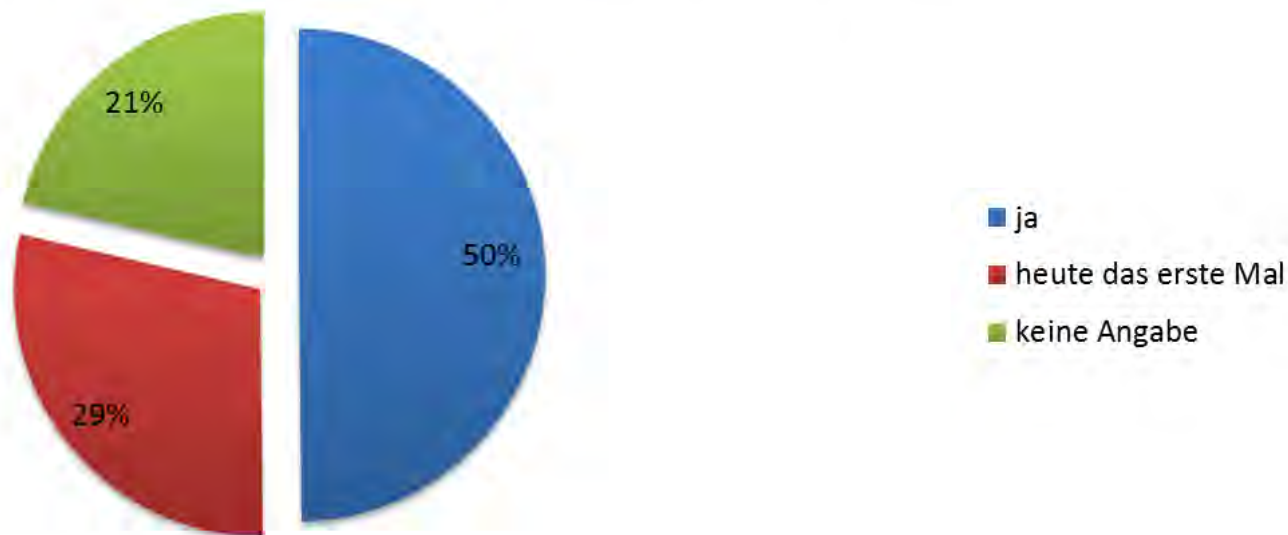
Datum	Region	Bahnhof	Gäste
9./10. Mai	Kleeblatt	Neustadt/Dosse	1.100
20./21. Juni	Elbe/Elster	Falkenberg/Elster	2.000
27./28. Juni	Nuthe-Nieplitz	Trebbin	2.000
29./30. Aug.	Oberhavel	Fürstenberg/Havel	2.000
12./13. Sept.	Fläming	Wiesenburg/Mark	2.500
Gesamt			13.000

Befragung 2013

- Teilnahme

48
STUNDEN

Haben Sie schon vorher an 48-Stunden-Aktionen teilgenommen?

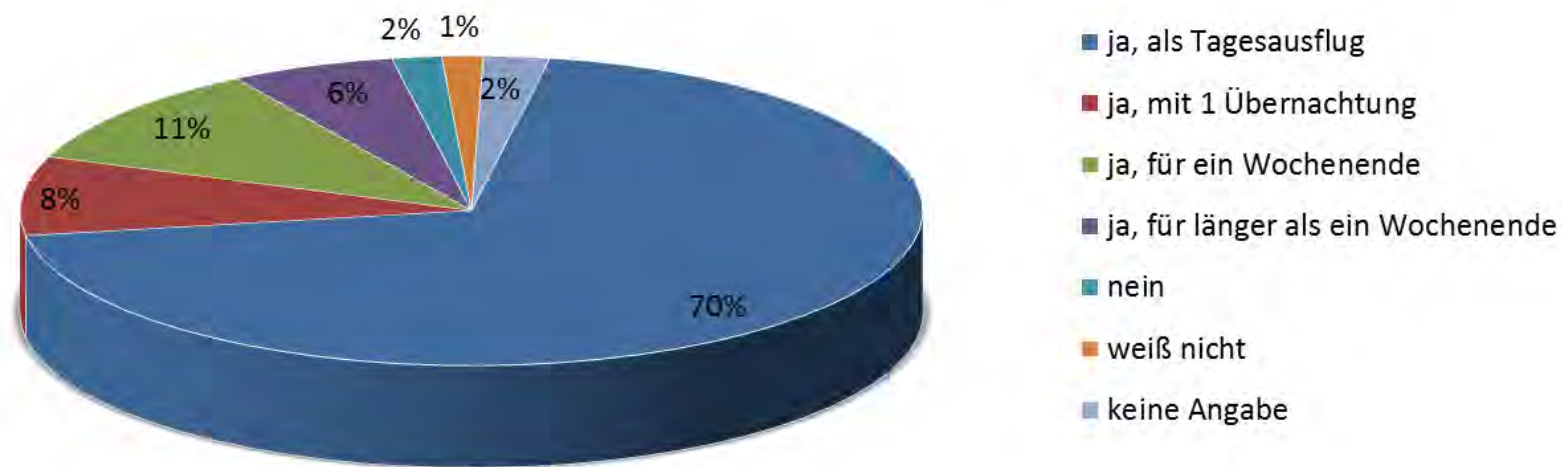


N 299

Befragung 2013

- Wiederholer

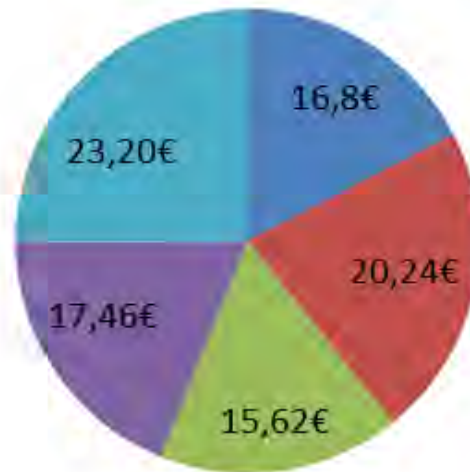
Besuch der Region auch ohne 48-Stunden-Aktion



N 299

Befragung 2013 - Ausgaben

Wieviel Geld haben die Gäste pro Person ausgegeben?



- 1 Oberhavel
- 2 Uckermark
- 3 Nuthe-Nieplitz
- 4 Fläming
- 5 Kleeblatt



Verkehrsbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.

Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel e.V.

Fotoimpressionen - Fläming

48

STUNDEN



„48 Stunden“ Termine 2016 in Brandenburg:

- 18. / 19. Juni - Elbe-Elster ab Herzberg
- 25. / 26. Juni - Baruth-Fläming-Urstromtal ab Baruth/Mark
- 10. / 11. September - Fläming ab Brück/Mark

In Mecklenburg:

- 4. / 5. Juni - Mecklenburgische Seenplatte ab Neustrelitz

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

48
STUNDEN

- ✓ Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ausschließlich über regionale Presse, VBB, BVG, S-Bahn und DB Regio
- ✓ Bewerbung auch in der Region
- ✓ 12-seitiger Flyer, der als „Fahrplan“ für den Gast dient

Fahrplan 48 Stunden – Rundtour
am 12. und 13. September 2015

Ankunft REZ* nach Berlin	09:34	Stündlich	18:24
Ankunft REZ* aus Dessau	09:37	alle 2 Std.	
Wiesenburg, Bahnhof ab	09:45	10:15	16:15 16:45
Neuzelle/Fläming, Bahnhof/Markt	09:50/10:20		16:20/16:50
Wendehaus/Dien	09:51	10:21	16:21 16:51
Reetz, Ziegelhof	09:52	10:22	16:22 16:52
Reetz, Steinberg/Gr.	09:54	10:24	16:24 16:54
Reppichen, Bienenerei	10:01	10:31	16:31 17:01
Reppichen	10:02	10:32	16:32 17:02
Cörcke, Hauptbahnhof	10:09	10:39	16:39 17:09
Cörcke, Straße 51	10:10	10:40	16:40 17:10
Rehbrück	10:15	10:45	16:45 17:15
Rudowick, Forsthof	10:17	10:47	16:47 17:17
Buckau	10:30	10:50	16:50 17:20
Zemst, Erster Weg	10:38	10:58	16:58 17:28
Zemst, Burg alt	10:44	11:04	17:04 17:34
Bückeb.	10:47	11:07	17:07 17:37
Rudowick, Forsthof	10:47	11:07	17:07 17:37
Rehbrück	10:50	11:20	17:20 17:50
Cörcke, Straße 51	10:55	11:25	17:25 17:55
Cörcke, Hauptbahnhof	10:56	11:26	17:26 17:56
Neuzelle/Fläming	11:04	11:34	17:34 18:04
Wiesenburg, Schule	11:08	11:38	17:38 18:08
Wiesenburg, Schule	11:11	11:41	17:41 18:11
Wiesenburg, Bahnhof an	11:15	11:45	17:45 18:15
Abfahrt REZ* nach Berlin	11:37	Stündlich	18:27
Abfahrt REZ* nach Dessau	12:24	alle 2 Std.	

Lust auf noch mehr Fläming?
Besuchen Sie uns wieder!

TIPP: 19. + 20. Sept. 2015: Mitteilifest auf der Burg Ziesau, mit Markt, Zeitlager usw., www.burg-ziesau.de

TIPP: 19. bis 20. Sept. 2015 ab 10 Uhr: Kränzentfest auf dem Spangelfeld bei Burg Ziesau www.kraenzentfest.de

TIPP: 26. Sept. 2015 ab 19:30 Uhr Schöncapnachts in Wiesenburg: Park www.schoencapnachts.de

TIPP: 25. Sept., 30. Okt., 27. Nov. und 18. Dez. 2015: Mitteilifest/Säcma mit Übernachtungsaufzug in Bad Belzig www.staellferne.de

Kontakt
Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.
Schlossstraße 1, 14827 Wiesenburg/Mark
Tel.: 033849 901948
E-Mail: lag@flaeming-havel.de
www.flaeming-havel.de

Anreise Bahn

Fahrplanausgang aus Berlin
Städtische Verbindungen mit dem REZ nach Wiesenburg (Mark)

Berlin-Charlitz ab	08:25 08:25
Wiesenburg (Mark) an	09:24 10:24
Wiesenburg (Mark) ab	12:17 18:17
Berlin-Charlitz an	18:36 19:36

Fahrplanausgang aus Dessau
Verbindungen mit dem REZ ab zwei Stunden nach Wiesenburg (Mark)

Dessau ab	08:09 11:09
Wiesenburg (Mark) an	09:37 11:37
Wiesenburg (Mark) ab	16:39 18:24
Dessau an	16:51 18:51

In Wiesenburg (Mark) erwarten Sie die Fläming-Busse am Bahnhof und bringen Sie im 30-Minuten-Takt zu allen Orten der 48-Stunden-Tour (Busse sind leider nicht für Fahrräder, Rollstühle und große Kinderwagen geeignet.)

Alle Angaben ohne Gewähr!
* Sonderverkehre REZ <-> Wiesenburg (Mark) stunden bei Drucklegung noch nicht endgültig fest. Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn über mögliche Fahrplanänderungen.
Ab dem 29. August 2015 wird der Regional- und Fernverkehr auf der Berliner Stadtbahn für drei Monate unterbrochen. Die Linien RE 1, RE 2, RE 7, RB 14, RB 21 und RB 22 sind betroffen. Bitte informieren Sie sich vor Reiseantritt und nutzen Sie zur Überbrückung des Abschnittes der Berlin S-Bahn und innerhalb Berlins die Verkehrsmittel der BVG.

Kartenspenden: Pro Line Concept Berlin; Fotos: Naturparkverein Fläming, LAG Fläming-Havel, Hajo Basten, Kathrin Rospek, Büchhofesdies/Burg Ziesau; Satz und Layout: Anja Muehler, www.vassiliss.de; Stand 12.06.2015, Änderungen vorbehalten

PM Landkreis Potsdam-Mittelmark
Mittelbrandenburgische Sparkasse
Landkreis Potsdam-Mittelmark
BVG
DB BAHN
Bahn Berlin
Naturpark Havel Fläming
VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg

12. und 13. September 2015
Flämingmarkt
mit Kartoffelfest in Wiesenburg
48
STUNDEN
Fläming. 2015



Verkehrsbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.

Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel e.V.

Die gute Idee zur Grünen Woche und zur ITB

48

STUNDEN

2016

48
STUNDEN
Mit Bus und Bahn durch Brandenburg

VBB Verkehrsbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.

2016

Wir laden Sie recht herzlich auch in 2016 zu verschiedenen „48 Stunden“ Veranstaltungen in Brandenburg ein.

Reisen Sie mit dem Bahn-Regionalverkehr an und nutzen Sie an dem Wochenende die „48 Stunden“- Busse für einen bezaubernden Ausflug ins Brandenburger Land. Vor Ort erleben Sie in den vier Regionen verschiedene interessante Orte, seien es offene Kirchen, Ateliers sowie Höfe, historische Städte, Burgen, Schlösser und Gärten sowie die Vielfalt der Brandenburger Landschaft. Auch kulinarische Spezialitäten in den Cafés, Gasthöfen und Restaurants warten auf Sie.

Und wie kommen Sie hin? Natürlich mit Bus und Bahn sowie mit einem gültigen VBB-Ticket – das kann ein ganz regulärer VBB-Fahrausweis, eine VBB-Tageskarte, das VBB-Abo 65plus oder das Brandenburg-Berlin-Ticket sein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen am...

18.+19. Juni 48 Stunden Elbe-Eister mit Start in Herzberg (Elster)
25.+26. Juni 48 Stunden Baruth-Fläming-Überrantal mit Start in Baruth (Mark)
10.+11. Sept. 48 Stunden Fläming mit Start in Brück (Mark)
und in Mecklenburg-Vorpommern am...

04.+05. Juni 48 Stunden Mecklenburgische Soopplatte mit Start in Neustrelitz*

48
STUNDEN
Mit Bus und Bahn durch Brandenburg

VBB Verkehrsbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.

*Für die Fahrt zwischen Fürstenberg und Neustrelitz gelten keine VBB-Fahrausweise. Alternativ können Sie das Brandenburg-Berlin-Ticket nutzen.

Wo kann man Informationen erhalten?
Genauere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie in den Veranstaltungsflyern, die rund sechs Wochen vor dem jeweiligen Termin im VBB-Infocenter, bei den Servicecentern der S-Bahn Berlin GmbH und der BVG sowie in den Regionen zu erhalten sind. Online finden Sie unter VBB.de/48stunden aktuelle Informationen.

Stand: 22.12.2015. Alle Angaben ohne Gewähr.
Bilder: Bach Herzberg, LAG Fläming-Havel (Kathrin Bussek), LAG Fläming-Havel (Ulrich Bannert), Mecklenburgische Kiemenplatte Touristik GmbH, Wildpark Johannsmühle, Museumsdorf Baruther Glashütte

20.000 Flyer mit
Allen Terminen
der 48 Stunden
Aktionen 2016
auf einen Blick

Bildschirmwerbung in Zügen

- Die Deutsche Bahn hat die Aktion in 2015 aktiv unterstützt
- Alle Veranstaltungen wurden sowohl einzeln als auch mit dem Gesamtflyer beworben

48
STUNDEN

VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
DB BAHN Alles ist erreichbar! Angenehm. Preislos!

2013

Es ist es wieder soweit! Die Saison der „48-Stunden-Veranstaltungen“ startet!

04./05.05 – Kleeblattregion mit Start in Neustadt/D.
25./26.05 – Havelland mit Start in Elstal
17./18.08. – Nuthe-Nieplitz mit Start in Trebbin
24./25.08. – Oberhavel mit Star in Fürstenberg
07./08.09. – Hoher Fläming mit Start in Bad Belzig
14./15.09. – Uckermark mit Start in Angermünde

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter VBB.de

48
STUNDEN
BRANDENBURG 2013

DANKE!

VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
DB BAHN Alles ist erreichbar! Angenehm. Preislos!

2013

Es ist es wieder soweit! Die Saison der „48-Stunden-Veranstaltungen“ startet!

17./18.08. – Nuthe-Nieplitz mit Start in Trebbin
24./25.08. – Oberhavel mit Start in Fürstenberg
07./08.09. – Hoher Fläming mit Start in Bad Belzig
14./15.09. – Uckermark mit Start in Angermünde

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter VBB.de

48
STUNDEN
BRANDENBURG 2013

Wichtigster Werbeträger - „Punkt 3“

- Erscheint 14-tägig mit 130.000 Exemplaren, davon werden 20.000 in den Berliner Haushalten verteilt.
- Mehr als ein Drittel der Gäste bezieht aus der „Punkt 3“ die Informationen zu den „48 Stunden“-Veranstaltungen.
- Wenn es passt, werden die „48 Stunden“ auch als „Streifzug des Monats“ empfohlen.



Welchen Beitrag leisten die Touristiker?

✓ Gebündelte touristische Aktionen speziell an diesem Wochenende planen und durchführen:

- Feuerwehr- und Dorffeste
- Offene Kirchen
- Offene Werkstätten und Ateliers
- Offene Höfe
- Verkauf von regionalen Produkten
- Regionale gastronomische Angebote
- Kutschfahrten
- Geführte Wanderungen
- Museumsbesuche
- und vieles mehr.....



Welchen Beitrag leisten die Verkehrsunternehmen?

- ✓ Buseinsatz gewährleisten
- ✓ Fahrplan- und Umlaufplanung
- ✓ Buskoordinierung am Eventwochenende
- ✓ Mikrofone im Bus auch bei Niederflurfahrzeugen
- ✓ Streckenkenntnis der Fahrer



Quelle: VBB

Kultur- und Gästeführer

- ✓ In jedem Bus fährt ein Kultur- und Gästeführer mit, der während der Fahrt Erläuterungen und Ausflugstipps gibt
- ✓ Diese Begleiter*innen sind direkte Ansprechpartner für die Gäste, deshalb werden sie vor der Veranstaltung gesondert geschult
- ✓ Auch an Infoständen an den Bahnhöfen sollte ein Kultur- und Gästeführer die ganze Zeit anwesend sein



Quelle: VBB

Flyerinhalte

- ✓ Bus- und Bahnfahrplan
- ✓ Alle Angebote auf der Strecke (ausführlich beschrieben)
- ✓ Karte mit Busroute und Wandermöglichkeiten
- ✓ Besondere Empfehlungen (wie Übernachtungsmöglichkeiten, Wanderungen u.a.)
- ✓ Verantwortlicher mit Telefon und Email
- ✓ Logos der Sponsoren



Aktionen

- ✓ Werden bis zum 30.03.2016 gesammelt
- ✓ Das Formular enthält die Beschreibung des Angebotes, Leistungszeitraum und Unterschrift
- ✓ Nur verbindliche Anmeldungen können im Faltblatt berücksichtigt werden
- ✓ Angebote, die im Flyer stehen aber am Aktionswochenende nicht stattfinden sorgen für Unmut bei den Gästen
- ✓ Notfalls bitte rechtzeitige Absage im Regionalbüro, um die Veränderung den Gästen und Gästeführern bekanntgeben zu können



Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg
Alles ist erreichbar.

Fahrtroute

- Anhand der Aktionsaufstellung im Flyer stellt sich der Gast sein Tages-Programm selbst zusammen
- Mehr als 3-4 Stationen pro Tag sind für den Gast nicht schaffbar
- Tendenziell werden Orte mit mehreren Angeboten öfter besucht
- Je nach Attraktivität des Angebotes kann mit 30 bis 400 Besuchern am Wochenende gerechnet werden

Fahrtroute Fläming-Bus

Die Busse fahren zwischen 9:45 und 16:45 Uhr passend zum Takt der Bahn ab Wiesenburg (Mark) im 30-Minuten-Takt. Die erste Fahrtzeit am Rundfahrt (Wiesenburg – Reetz – Görzke – Ziesar – Wiesenburg) beträgt rund 1 Std. 30 Min. Sie können in den Örtlichkeiten aussteigen und die Orte und Sehenswürdigkeiten erkunden. 30 Minuten später können Sie sich gerne wieder in die nächste Haltestelle wieder verfahren.

1 Wiesenburg (Mark), Bahnhof

- Einsteigepunkt für Wanderungen auf dem Kunstwanderweg oder dem Bürgerwanderweg
- Bahnhof am Park (Sa., So., 10–13:00 Uhr)**
 - Regional Laden mit heimischen Produkten, Café „Räningsperle“, Kaffeevollkaffee und frische Kuchen
 - Tango-Café 15–19 Uhr
 - Verkauf von Fahrläusen – Individualvermietungen, Tel. 0338 6306490
 - Geführter Spaziergang durch den Schlosspark (Sa., So., 10:30 Uhr)**
 - vom Bahnhof durch den denkmalgeschützten Schlosspark zum Orlowhaus in Wiesenburg
 - Treff: Vor dem Bahnhofsgebäude, Dauer ca. 45 min, Spenden zum Erhalt des Parks willkommen

2 Reetzröhren, Kerzenbäckerei

- Besichtigung der Kerzenmanufaktur Buchal, Sägewerk 1 (Sa., So., 10–16 Uhr)
 - Führung durch den Betrieb
 - Kerzenherstellung und Vernetzung

3 Reetzröhren

- **Besichtigung des Spinnis, Filz- und Schneideratellens von Marlen Barend, Reetzröhren 28 (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - vom Schweißblech zum Mantel
 - Die Herstellung eines Kindstuhls (von Spinnnis) aus dem Filz, Weben des Stoffes, zum Nähen des fertigen Stuhls wird bei 200 Grad geheizt und Kuchen eingefüllt.

4 Reetz, Ziegel

- **Alte Ziegel-Reetz (Sa., So., 9–19 Uhr)**
 - Besichtigung der alten Ziegeln mit Halbtagsmarkt Ringeln und Trogwaren zum Tag der offenen Denkmale
 - Anlauf in den „Zuch“ im historischen Ringeln
 - Ziegelbäckerei im Mühlhof
 - Trogwaren: Carl Meißner, Schmalenheide
 - 100 Brote im Jahre 2019, Gartenküche & Kerzenbäckerei

5 Reetz, Wendestelle

- **Offene Kirche (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Kirche ist zur Besichtigung geöffnet
 - am beiden Tagen um 10:30 Uhr Orgelkonzert mit Adolph Benning
 - am Sonntag um 11:30 Uhr Klavierkonzert mit Monika Giese
 - Reetzröhren auf dem Sandhof (Sa., ab 15 Uhr)**
 - Ökologisches Müllspiel mit Schulbussen und Profisportlern aus Reetzröhren
 - Reetzröhren Müllspiel (Sa., So., 10–18 Uhr)
 - 11–15 Uhr: reelles Müllspiel mit dem Müllspiel
 - ab 12 Uhr: Orgel-Café mit Kaffee, Kuchen, Suppe, Cakes
 - 13 Uhr: Lesung mit John Steiner aus der von ihm verfassten Reetzröhren Chronik und Lesung von Buch: „Der landliche Deutschland – 1914–1918“, dem musikalischen Entlang
 - am Sonntag zusätzlich 11–15 Uhr: Kulturführungen in den Sensenblüchern mit Juliana Heize
 - 15–16 Uhr: Ostfriesen zur Naturinsel Reetz
 - **Dase des Herzogs, Reppincher Str. 7 (Sa., ab 13 Uhr, So., 14–19 Uhr)**
 - Ausstellung von Bildern, Holz, Objekten bei persönlicher Musik
 - Kaffee und hausgemachte Kuchen, Suppen
 - Besichtigung der Eide-Wend Wollwerkstatt, Neuse Str. 10 (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - In der Wollwerkstatt wird Schafwolle zu Filzprodukten wie Decken und die Wolle mit Pflanzen gefärbt. Besucher können erleben welche verschiedenen Farben die Natur hervorbringt. Es können kleine Filzwerke selbst hergestellt werden.

6 Reppinchen, Brenner

 - **Ostbrennerei Kullmann & Sohn (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Besichtigung des Ostbrennereibetriebes Weg 2 mit Verlosung der Brände und Lötlöcher 3,- € p.P.
 - Kaffeevollkaffee

7 Reppinchen

 - **Offene Kirche (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Reetzröhren aus geblähten 28 zur Besichtigung geöffnet

8 Görzke, Handwerkerhof

 - **Tag des Waldes auf dem Handwerkerhof (Sa., 11–16 Uhr)**
 - Führung durch das Jagd- und Forsthaus
 - Verlosung von Mäxchen und Haken im Wald
 - Vorlesen von Jagdlegenden und Erläuterungen ihrer Aufgaben
 - Verlosung Mäxchengeschichten
 - Ausstellung Schmuck
 - Ostfriesen-Metallarbeiten
 - **Handwerkerhof und seine Museen (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Historisches Museum, Papiermuseum, Jagd- und Forsthaus, Eide-Zeller-Dalbe besitzigen, Eintritt 2,- € erw., 1,- € Kind
 - Kaffee mit regionalen Produkten
 - Kaffee und hausgemachte Kuchen
 - **Offene Kirche (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - 10:30 Uhr: späten Nachmittag, nach 18:00 Uhr: einbaute und verändert, zur Besichtigung geöffnet

9 Görzke, Breite Straße

 - **Offene Werkstatt der Tipplerer Heinitz, Breite Str. 23 (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Im Familienbetrieb kann man erleben wie Keramik hergestellt wird, Kinderkneten
 - Kaffee und Kuchen
 - **Wanderstipp:**
 - Tipplererwanderweg 10 km durch die Landschaft südlich des Ortes
 - Auf dem Rastweg 50 km nach Wiesenburg westlich (12 km)

10 Rotstock

 - **Offene Kirche (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Spätmittagliche Gottesdienste mit Besichtigung im Offenen Hof im Gasthof Haug (Sa., So., 10–18 Uhr)
 - Lernort Naturmobot betreut durch Jäger Heiko Walbaum

11 Rotstock, Forellenhof

 - **Besichtigung des Forellenhof Rotstock (Sa., So., 8–18 Uhr)**
 - 16 Uhr: stündliche Führungen über die Anlage von Forellenzucht
 - Südrutsche bis zur Quelle
 - Angelkennzeichnung, kein Verkauf von Forellen
 - Frische Fischgerichte im Bären, Tel. 0338 47 40241

12 Bückau

 - **Offene Kirche mit Führungen und Konzerten (Sa., So., 11–17:30 Uhr)**
 - 800 Jahre als Feldsteinort mit Altbauem Gabriel Brandenburg, goldenem Marienaltar, barockem Taufstein und Carl-Böcher-Organ
 - Samstag 16–17 Uhr Orgelkonzert zum 100jährigen Jubiläum der Orgel mit Kantor Theodor Faber
 - Sonntag 15–16:30 Uhr Musik aus Luft – Orgelführung vom Bleibebag bis zu den Reetzröhren mit Orgelbau R. Kuchel
 - Sonntag 16:30–17:30 Uhr Barockes Orgelkonzert in lexischer Atmosphäre im Schwan von über 1000 Kerzen
 - 11 Kaffee und Kuchen
 - **Kunst und Trüdel im Bückauer Hof (Sa., So., 10–15 Uhr)**
 - Künstlerischer Markt mit offenem Atelier und ständig
 - Bilderausstellung in der Bückauer Str. 41
 - Ländlicher Trüdel mit umfangreichem Angebot von Haarstr., Sammelsteinen und Kerzen

13 Ziesar, Breiter Weg

 - **Klosterfest mit Trüdelmarkt (Sa., 13–17 Uhr)**
 - Programm aus dem Florenzianischen Gesangschor mit Musik und Theater für die ganze Familie (Eier-Weg 4 € inkl. Kitzung/Kitzchen)
 - Trüdelmarkt, Spiel um 5 € für Groß und Klein
 - Tag der offenen Denkmale in der Stadtkirche mit Chorkonzert (Sa., 10–12, 13–17 Uhr)
 - 15. Crucis ist ein spätromantisches Saalbau des 13. Jh. gekrönt aus Felssteinen gebauet und wird zur Besichtigung geöffnet um 10:30 Uhr (Ordnung)
 - **Stadtführung durch die Felsenstiftungen (So., 10:30 Uhr)**
 - Hartmut Bieding lädt zu einer nordnordöstlichen Stadtführung durch die Altstadt von Ziesar ein, die die Burg Ziesar umschließt.
 - Treffpunkt: Halbtägliche Bremer Weg, Spenden werden gern gesehen

14 Ziesar, Burg Ziesar

 - **Burgmuseum u. Burgkapelle besichtigen (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - 1488 Erbauung, im 14. J. Ausbau zur burgheligen Residenz, im Spätmittelalter weitere Führung im Inneren der Burgkapelle und mehrfach am Tag im Museum angeboten, www.burg-ziesar.de
 - Eintritt: 5,- € P., Kinder bis 10 J. frei, darüber 2,- €
 - **Heimatmuseum besuchen (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Die Dauerausstellung im Heimatmuseum gibt einen guten Überblick über die Leben und Schaffen der Ziesarer Bürger und Handwerker von 150 Jahren. Wechselt und historische Kostüme aus dem letzten Jahrhundert zu besuchen.
 - Eintritt: 2,- € Person / 1,- € Kinder

15 Bückau – siehe oben

16 Rotstock, Forellenhof – siehe oben

17 Rotstock – siehe oben

18 Görzke, Breite Str. – siehe oben

19 Görzke, Handwerkerhof – siehe oben

20 Neuhütten

 - **Fossilenausstellung, Fam. Bensch, Neuhütten 52 (Sa., So., 10–17 Uhr)**
 - Präsentation von Gesteinsfossilien, die zu 90% aus Kalksteinen unserer Heimat stammen. Ausgestellt werden ca. 7000 Stück in drei Vitrinen und einer Schauwand. Für jeden Laden ist die ungetriggerte Vielfalt der Versteinerungen eine Überraschung.

21 Wiesenburg, Schule (Ausstieg Flämingmarkt)

 - Führung durch den Wiesensberger Schlosspark (Sa., So., 11–15 und 14–15 Uhr)

22 Der Landschaftspark Wiesenburg ist die bedeutendste

 - **Landesdenkmal zwischen Wülzig und Prödel**
 - Erleben Sie den Park mit geführter Führung von Dr. Ursula Focke
 - Dauer ca. 1 Stunde durch den mitleren und vorderen Park, Information zur Historie, Parkgestaltung und Gedenkstätte
 - Treffpunkt: Halbtägliche Wiesensburger Schule um 11:15 und 14:15 Uhr, ca. 9,- € p.P.
 - **Flämingmarkt mit Kartoffelfest rund um das Wiesensberger Schloss (Sa., So., 11–18 Uhr)**
 - **Flämingmarkt** mit regionalen Produkten und Kartoffelgerichten
 - **Büchereipark** mit regionalen Handwerksbetrieben
 - **Bühnenspiele** mit Musik, Tanz und Gesang für Jung und Alt
 - **Karnevalistische**
 - **Basissp.** Fahrradspurs und mehr für Kinder
 - **Führung** durch den alten Ortskern von Wiesenburg (Sa., So., 15 Uhr)
 - **Frieden** Sein historisches Ortskern und die Kirche von Wiesenburg mit kunsthistorischer Führung durch Barbara Kriem
 - **A. Treffpunkt:** 15 Uhr am Schlossausgang, Spenden willkommen
 - **Museum und Schlossraum (Sa., So., 11–18 Uhr)**
 - Ausstellung zur Geschichte des Ortes im Torhaus des Schlosses
 - Der Schlossraum bietet einen schönen Ausblick auf den Ort und die Fläminglandschaft, Eintritt 2,- €, ermäßigt 0,50 €
 - **Kunstaustellung „Drei“ im Schloss Wiesenburg (Sa., So., 15–17 Uhr)**
 - Die Gemälde und die umfangreichen Gänge werden für eine Gemeinschaftsausstellung von Karl Menner (Düsseldorfer), Reinhold Mohr (Fotografen) und Werner Behar (Gemälde) im Rahmen des „Kunstkreises Hoher Fläming“ geöffnet.
 - **Wiesensburger Kunsttage 2015 – Faszination Natur (Sa., So., 12–18 Uhr)**
 - Gemeinschaftsausstellung von Künstlern aus der Region in der Kunsthalle am Grottenplatz
 - **Wiesensburger Wiesensburger (Sa., So., 13–18 Uhr, 11–17 Uhr)**
 - **Lebensgeschichte** (11–17 Uhr), (10–17 Uhr) zum Zuchausen und Mühlsteinen am Grottenplatz neben der Kunsthalle
 - **Vorkauf fertiger Stücke** aus Wolle und Tier
 - **Schau-Drucken im Atelier am Schloss, Frieda Knie (Sa., So., 10–18 Uhr)**
 - Eine kleine Ausstellung von Kinderdrucken aus den Fläming und aus Berlin (Maler, Karikatur, Scherck, Druck, Poparbeiten)
 - **Schau-Drucken** (Besichtigung mit Teta-Papier) von 14:30–15:00 Uhr und von 15:30–16:00 Uhr
 - **Bücherei für Kinder in der Bibliothek am Marktplatz (So., 11 und 14 Uhr)**
 - Die Wiesensburger Kinderbuchkassette Lara von Wiesengrund (Lara hat einen neuen Kinderkammer!) 1 Uhr Pause und die Lüge, 14 Uhr Ohrenweh, die Fledermaus mit dem Kuckuck Ohr
 - **Kaffeehäusern Wiesenburg (Sa., So.)**
 - **Tennis** Tennis-Café im Schlosspark ist bekannt für ihren selbst gebackenen Kuchen und erlesene Eisbeeren, 14–19 Uhr
 - **Stühlerküche**, zur Bremer, Schloss 2, bietet feinschmeckerische Küche mit Kirschkuchen, frischen Kuchen, feine Getränke, auf der Terrasse begrüßt von 11–21 Uhr
 - **Café Pines**, „Land“, Hermann-Böckler-Str. 14, bietet Kaffee und Kuchen, „wilde Orgeln“ in der Gartenkirche, immerwährend rund um das „Ländchen“ im Weinberg, Hauptgasse 1, Übernachtung im DZ, 13–18 Uhr
 - **Schau mal im Denkmal, Café Pension „Land“ (Sa., So., 15 und 17 Uhr)**
 - Führung durch das Haus in der Hermann-Böckler-Str. 14
 - **Kunst- und Kulturfest „Alle Schule“ Wiesenburg (Sa., So., 11–18 Uhr)**
 - Kunstausstellung in der kleinen Galerie
 - **Knechtgebirge** im Atelier, Vorkostenpreis und nicht überfordert
 - **Offene St. Marien Kirche (Sa., So., 16–18 Uhr)**
 - Spätmittagliche Feldbahn mit Backsteinmörtel
 - **Grasdenkmal** 3 Clodden-größe und zugleich älteste Clodden 112 cm und 880 kg Brennstoff aus der Zeit um 1250 mit leinwandlicher Schiene
 - **Tafelberg** aus Sandstein in Eidenmörtel
 - **Ausstellung** alter Rechenbücher

Legende – Fahrtroute

 - Kurs und Kultur
 - Denkmäl
 - Kaffeehäusern
 - Übernahmten
 - Kinder
 - Natur erleben
 - Wandern
 - Führung
 - Aktiv werden
 - Haltestelle

Legende – Karte

 - Tourist-Information
 - Übergang Bahn – Bus
 - Busse 48 Stunden Fläming – Bus
 - Bürgerwanderweg
 - Tipplererwanderweg
 - Kunstwanderweg
 - **Wiesensburger**
 - **Gründungsdaten der Mittelmittelalterlichen Spätkolonie**
 - **Ziesar, Breiter Weg 10**
 - **Wiesenburg, Friedrich-Ebert-Str. 22**

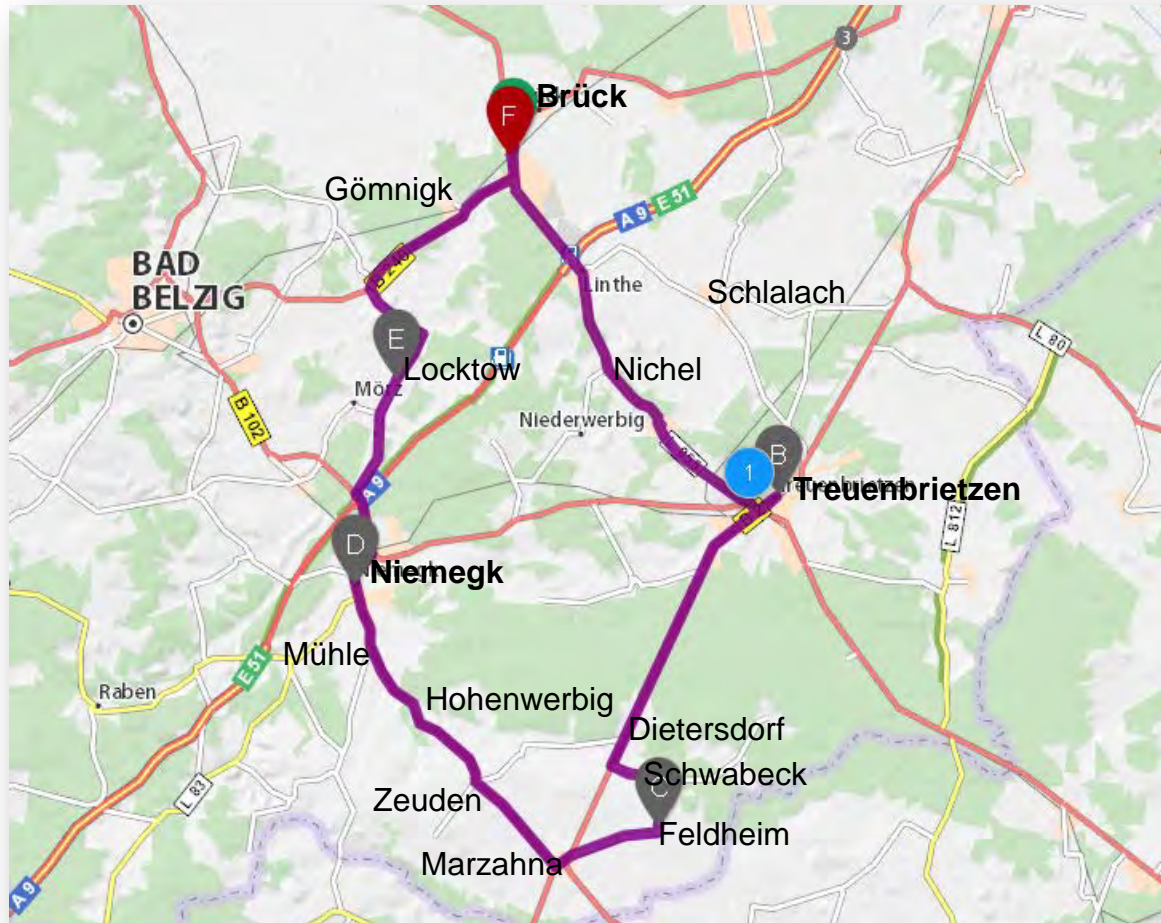
Was ist noch wichtig?

- ✓ Infostand am Ankunftsbahnhof, um die Gäste zu empfangen
- ✓ Empfang an der Haltestelle und Ausschilderung des Wegs zu den Aktionen vor Ort (wenn nicht vom Bus aus sichtbar)
- ✓ Alle Tourismusinformationen sollen an beiden Tagen geöffnet sein
- ✓ Tourismusanbieter müssen aktiv mitwirken – sonst kann die Aktion nicht erfolgreich sein.



Quelle: VBB

Routenvorschlag



- Orte der Tour:
 Brück (Mark) Bahnhof
 Linthe
 Nichel / Schlalach?
 Treuenbrietzen
 Dietersdorf
 Schwabeck
 Feldheim
 Marzahna
 Hohenwerbig
 Mühle Niemegek
 Niemegek
 Locktow
 Gömnigk
 Brück-Rottstock
 Brück (Mark) Bahnhof

Angebote in den Orten am 10. und 11.09.2016

Ihre Vorschläge und Ideen:

...

ENDE

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Wir wünschen Ihnen einen guten Heimweg!**